

LOGISTIK.NEWS NRW

Benutzername:
 Passwort:

Sie haben noch keine Zugangsdaten?
[Dann werden Sie Mitglied.](#)

NEWS aus dem LogistikCluster NRW

Über Logistik.NEWS NRW

Im Februar 2010 wurde das LogistikCluster NRW zwei Jahre alt. Für uns ein Grund ein wenig zurück zu schauen und uns auf das kommende dritte Jahr vorzubereiten. Lesen Sie in der Rubrik „Thema des Monats“ daher etwas über unser „Jubiläum“. Zwar scheint sich das Branchenklima im Januar wieder weiter erholt zu haben, trotzdem setzen wir unsere Rubrik mit positiven Meldungen („Gute Nachricht des Monats“) auch im Februar fort.

Vom 10.-11. März findet in Duisburg das zwischenzeitlich 11. Logistics Forum Duisburg statt. Wie in den vergangenen Jahren finden Sie dort natürlich auch das LogistikCluster NRW mit einem Stand auf der Begleitausstellung des Kongresses. Wir freuen uns auf Gespräche und Diskussionen mit Ihnen. Mehr zu den Aktivitäten des LogistikClusters NRW finden Sie in der gleichnamigen Rubrik des Newsletters. Nochmals hinweisen möchten wir Sie auf den Förderwettbewerb „Logistik.NRW“ der noch bis zum 15.04.2010 läuft.

Der Newsletter „Logistik.NEWS NRW“ ist für jedermann kostenlos, allerdings erhalten die Mitglieder des Netzwerks weitergehende Informationen zu den einzelnen News. Die Rubrik „News von Mitgliedern des Logistikcluster `LogistikLand NRW“ ist für Pressemitteilungen und Nachrichten der Clustermitglieder reserviert. In der Rubrik „Logistik-NEWS aus Nordrhein-Westfalen“ finden Sie die wichtigsten Meldungen zu Unternehmen aus NRW, Neuansiedlungen oder der Verkehrspolitik.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im Cluster haben, wenden Sie sich einfach an Herrn Peter Abelmann unter p.abelmann@sci.de. Wir versorgen Sie dann mit weiteren Informationen.

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich am 31. März 2010.

Aktivitäten

Am **2. Februar 2010** tagte in Wesel bei der Entwicklungsagentur Wirtschaft des Kreises Wesel der **Branchenkreis Logistik.Marketing** im LogistikCluster NRW. Der Branchenkreis Marketing bietet in seinen Sitzungen ganz konkrete Unterstützung an, den Rütteltest. Ganz vertraulich können Unternehmen eigene Vertriebs- oder Marketingbeispiele oder -projekte vorstellen, aus der gemeinsamen Besprechung werden sich wertvolle Tipps für das Unternehmen, aber auch alle anderen Teilnehmer ergeben. So werden Impulse aus der Praxis für die Praxis geschaffen.

Für die Arbeit des Branchenkreises steht die Verbesserung des Logistikimages in NRW an zweiter Stelle der Arbeit. Inhaltlich hat sich die Veranstaltung in Wesel mit der sogenannten Kaltakquise beschäftigt, einer Vertriebsaktivität, die vielen Mitarbeitern sprichwörtlich den kalten Angstschweiß auf die Stirn treibt.

Die Inhalte für weitere „Rütteltests“ für kommende Sitzungen sind noch offen. Inhaber, Geschäftsführer und Verkäufer aus kleinen und mittelständischen Betrieben der Verkehrswirtschaft und Logistikbranche können jetzt eigene Projekte oder besonders interessante Marketingthemen vorschlagen, dazu genügt eine einfache E-Mail an den Clustermanager (p.abelmann@sci.de) oder den Leiter des Branchenkreises (wq@herzigmarketing.de).

Am **18. Mai 2010** fand in Gelsenkirchen-Schalke mit dem zweimonatlichen **ClusterTreff Logistik.NRW** der nächste Networking-Event des LogistikClusters NRW statt. Über 20 Mitglieder trafen sich im Restaurant „Charlys Schalker“ direkt an der Veltins-Arena um sich Firmenpräsentationen der Mitglieder Security Assist und Garbe Logistic sowie den Fachvortrag „Telematik – was ist möglich / was ist sinnvoll“ von Herrn Schneider von der w3logistics AG aus Dortmund anzuschauen. Dass natürlich noch genug Raum für Gespräche und Diskussionen blieb versteht sich von selbst, schließlich ist Networking ein wichtiges Ziel des ClusterTreff Logistik.NRW.

Am **25. Februar 2010** fand in Herne in der Künstlerzeche „Unser Fritz“ unter dem Titel **„Logistikimmobilien in der Krise? Trends und Entwicklungen 2010+“** das Branchenforum Logistikimmobilien und –flächen in Zusammenarbeit mit dem last mile logistik netzwerk sowie der NRW.INVEST GmbH statt. Im Rahmen dieses Forums wurde das neue „Ansielndungshandbuch Logistik“ des LogistikClusters NRW vorgestellt. Das Ansielndungshandbuch soll Kommunen über die Wirkungen aber auch die Anforderungen von Logistikunternehmen informieren. Beispielsweise ist im Handbuch erstmals ein Modell zu den Arbeitsplatzwirkungen von Logistikansiedlungen enthalten. Interessierte können das Handbuch auf dem Logistikportal NRW im Bereich [„Downloads“](#) kostenlos herunterladen.

Ebenfalls im Rahmen des Forums stellten die Florack Bauunternehmung GmbH, Heinsberg und die LCE Langen Consulting Engineering GmbH, Mönchengladbach ihr gemeinsames Projekt „Modulare Logistikgebäude“ vor. Als Impulsvortrag für die anschließende Diskussion präsentierte die SCI Verkehr GmbH, Köln Trends und Entwicklungen im Bereich der deutschen Logistikimmobilien als Ergebnisse einer eigenen Studie.

In einer Diskussionsrunde diskutierten Christoph Bergob-Jachens, Hochtief Projektentwicklung, Andreas Fleischer, Goodman Germany GmbH; Mark Possekel, Logvocatus GmbH / Lagerflaeche.de und Hermann Holsten, LGI Logistics Group International GmbH über die Frage Logistikimmobilienmärkte 2010+ Wohin geht die Reise? Ergebnis der vom Clustermanagement moderierten Diskussion: Die aufgrund der Wirtschaftskrise beobachtbaren Leerständen werden nach Ende der Krise schnell wieder volllaufen und es werden wieder neue Flächen (auch gerade in NRW) gebraucht. Alle Teilnehmer der Diskussion erwarten eine langsame Aufwärtsentwicklung und eine deutliches Anspringen der Immobilienkonjunktur 2011/2012. Ebenfalls deutlich wurden die verschiedenen Ansprüche von Nutzern und Investoren sowie die einzelnen Facetten der Logistik-Immobilienmärkte wie Finanzierung, Drittverwendung/Vermietung oder Neubau.

Einen Video-Bericht zur Veranstaltung finden Sie in der kommenden Woche im Bereich [„ClusterTV“](#) auf dem Logistikportal NRW unter www.logistik.nrw.de

Im Februar tagten auch wieder turnusgemäß einige unserer Branchenkreise. Derzeit aktiv sind „Logistikimmobilien und Flächen“, „Ernährungswirtschaft“, „Marketing“, „Personal“, „Handel“, „Schifffahrt und Häfen“, „Möbellogistik“, „Speditionssoftware und Telematik“ und „Logistik-IT“. Die Teilnahme ist teilweise auch für Nichtmitglieder des Clusters möglich, fragen Sie einfach nach. Weitere Themenbereiche sind in Planung. Wir streben auch weiterhin die Gründung von weiteren neuen Kreisen mit anderen NRW-Landesclustern an.

Das Clustermittglied SRH Hochschule Hamm feiert am **27.02.2010** die **Eröffnung des neuen Gebäudes der Hochschule für Logistik und Wirtschaft in Hamm**. Anlässlich dieses freudigen Ereignisses sind alle Interessierten ganz herzlich zum Tag der offenen Tür vor Ort eingeladen. Einen entsprechenden Flyer mit weiteren Informationen zur Veranstaltung und der Anmeldung können Sie unter dem folgenden Link herunterladen: [\[mehr..\]](#)

Vom **10.-11. März 2010** findet in Duisburg das zwischenzeitlich **11. Logistics Forum Duisburg** statt. Weitere Informationen zum Forum finden Sie unter www.bvl.de. Das LogistikCluster NRW ist wie in den vergangenen Jahren mit einem eigenen Messestand vor Ort. Sie finden uns am Eingang zum großen Saal (Standnummer B12). Wir freuen uns auf Diskussionen mit Mitgliedern und Interessierten.

Am **17. März 2010** findet ab 19.00 Uhr im das Business-Center des Michael-Schumacher Kart & Event-Center (Michael-Schumacher-Str. 5, 50170 Kerpen-Sindorf) im Rahmen des Kerpener Business Talk die von uns unterstützte Veranstaltung **"Schwarzes Schaf Logistik" – Das Spannungsfeld zwischen volkswirtschaftlichem Mehrwert und Flächenverbrauch** statt. Neben dem Clustermanagement Logistik diskutieren über Chancen und Risiken durch Logistik verschiedene Unternehmer aus der Region, sowie die Wirtschaftsförderung, die IHK und das Wirtschaftsministerium NRW mit dem Publikum. Bei Interesse an der Veranstaltung sprechen Sie einfach Frau Barbara Pütz von der Wirtschaftsförderung Kerpen unter 02237/58-168 oder unter Barbara.Puetz@stadt-kerpen.de an.

Sie wollen kurzfristig über unsere Veranstaltungen informiert werden und dabei sein? Werden Sie Mitglied im LogistikCluster NRW. [\[mehr\]](#)

Neue Mitglieder im Netzwerk

Auch im kurzen Karnevals-Monat Februar konnten wir weitere acht neue Mitglieder in den clustertragenden LOG-IT Club e.V. aufnehmen. Wir haben damit nun **135** aktive Mitglieder im Cluster und gehen weiterhin davon aus, auch in den kommenden Wochen und Monaten weiter zu wachsen.

Mit den Unternehmen **Hammer GmbH & Co. KG** aus Aachen nehmen wir ein neues Mitglieder aus dem Bereich der Logistikdienstleistung in das Cluster auf. Auch über diesen weiteren Ausbau der Kompetenzen im LogistikCluster NRW freuen wir uns ganz besonders.

Mit der **Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg** haben wir seit Februar eine weitere Industrie und Handelskammer als Partner im Cluster und bauen damit die Partnerschaft mit dem Kammern weiter aus.

Die **Engel Consult GmbH** aus Dortmund ist ein Unternehmen aus dem Bereich der Personalberatung als neues Mitglied im LogistikCluster NRW dabei.

Unseren Themenbereich Logistik-IT bereichern die Unternehmen adesso AG aus Dortmund und **arvato systems Technologies GmbH** aus Düsseldorf.

Ebenfalls neu im Netzwerk befinden sich mit den Unternehmen **Thelen Holding GmbH** aus Essen und der Segro Germany GmbH aus Düsseldorf zwei Immobilienentwickler mit speziellem Fokus auf dem Logistikbereich im Cluster.

Mit dem **Institut für Logistik und Dienstleistungsmanagement der FOM / Hochschule für Oekonomie und Management gGmbH** aus Essen haben ist zwischenzeitlich auch eine weitere Hochschule im LOG-IT Club.

Weitere Infos zu den im Cluster direkt organisierten Unternehmen finden Sie auch im Menüpunkt „[Vorstellung der Mitglieder](#)“ sowie in der „[Mitgliederübersicht](#)“ auf unserer Website.

Sind Sie schon Mitglied der Community? Ein entsprechendes Anmeldeformular sowie die Satzung des Vereins können Sie hier [HIER](#) herunterladen.

Wettbewerb Logistik.NRW

Gesucht: die besten Ideen für innovative Logistik

Unter diesem Motto startete die Landesregierung am 04.01.2010 den zweiten Aufruf des Förderwettbewerbes Logistik.NRW im Rahmen des EU-NRW-Ziel 2-Programms „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013“. Mit der Förderung innovativer logistischer Produkte und Dienstleistungen sowie von Netzwerk- und Qualifizierungsvorhaben soll das Logistikcluster weiter gestärkt und die Wettbewerbsfähigkeit verbessert werden. Ein besonderes Anliegen der Landesregierung ist es dabei, Kooperationen zwischen mehreren Unternehmen bzw. zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu fördern, um Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte zu überführen und die Logistik stärker mit der Gesamtwirtschaft zu vernetzen, aber auch, um die regionale Profilierung und Wettbewerbsposition zu verbessern.

Förderwettbewerbe sind dabei ein zentrales Instrument zur Auswahl von qualitativ hochwertigen, innovativen Projekten bei der Vergabe von Fördermitteln. Für viele Unternehmen, aber auch Wirtschaftsförderungseinrichtungen, Hochschulen oder Verbände ist dies ein neuer Ansatz, sich um Fördermittel zu bewerben.

Mit dem Wettbewerb angesprochen wird ein breites Spektrum von Akteuren. Neben Logistikdienstleistern können sich auch Verlager, d. h. Industrie und Handel, und Zulieferer von Logistiklösungen, z. B. Hersteller von Lager- und Fördertechnik oder Software- und IT-Unternehmen, beteiligen, sofern sie innovative Ideen haben.

Selbstverständlich werden insbesondere die Mitglieder des LogistikClusters NRW vom Clustermanagement aktiv bei der Einreichung von Projektskizzen unterstützt.

Informationen zum Wettbewerb einschl. Wettbewerbsaufruf finden Sie auf der Internetseite des Ziel 2-Sekretariats unter www.ziel2-nrw.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie auch bei Frau Kittel vom Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, Tel. (0211) 837-2507 oder Herrn Dr. Steffens vom Projektträger ETN, Tel. (02461) 690-507.

Thema des Monats

Die NRW-Logistikcommunity wächst: Zwei Jahre LogistikCluster NRW Bereits über 130 Mitglieder im Trägerverein

Am 1.2.2010 bestand das von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen und der EU geförderte LogistikCluster NRW seit zwei Jahren. Die verschiedenen Aktivitäten, die vom Trägerverein LOG-IT Club und dem Verband Verkehrswirtschaft und Logistik NRW getragen werden, sind von der Branche gut angenommen worden. Ein sichtbarer Erfolg in den ersten zwei Jahren: Bereits über 130 Unternehmen und Institutionen aus allen Bereichen der Logistik sind zwischenzeitlich Mitglieder im clustertragenden LOG-IT Club e.V.

„Wir können sehr stolz auf das Erreichte in den ersten zwei Jahren sein,“ so der Präsident des LOG-IT Club e.V., Herr Matthias Löhr. „Mit unseren Mitgliedern aus wirklich allen Bereichen der Logistik haben wir eine echte Community geschaffen, die sehr lebendig ist. Allein bei unserem Jahresauftakt der NRW-Logistikbranche in Köln haben wir mit über 150 Anmeldungen und ausgezeichneten Vorträgen Maßstäbe gesetzt. Ich hätte nicht gedacht, dass wir nach zwei Jahren schon so weit sein können.“

Dass neben den über 130 direkten Mitgliedern im LOG-IT Club auch die gut 3.000 Mitglieder des VVWL an vielen Aktionen des Clusters teilhaben können, erhöht die Breitenwirkung der Aktivitäten zusätzlich. Über das sogenannte „ClusterTV“ auf dem Logistikportal NRW (www.logistik-nrw.de) können sich alle Interessierten darüber hinaus Zusammenfassungen wichtiger Veranstaltungen ansehen – bereits im vergangenen Jahr begann damit für das LogistikCluster NRW das Multimedia-Zeitalter.

Die sogenannten „Branchenkreise“ stellen die Arbeitsebene des Clusters dar. Diese Branchenkreise werden sowohl in übergreifenden Themen wie „Personal“, „Marketing“, „Immobilien“ oder „IT“ als auch in einzelnen Teilbranchen wie „Stahl“, „Möbel“, „Schifffahrt und Häfen“ oder „Ernährungswirtschaft“ durchgeführt. Aus den Branchenkreisen erwachsen in der Regel größere Fachveranstaltungen, die über das Jahr verteilt stattfinden. Die nächste Veranstaltung dieser Art ist das Branchenforum StahlLogistik, das im April in Dortmund stattfindet.

Ein weiterer wichtiger Bereich für das LogistikCluster NRW ist die Verbesserung des Images der Logistik sowie des Logistikstandortes NRW. Dafür werden nicht nur wichtige Messen und Kongresse mit Infoständen besetzt, sondern auch auf regionalen Veranstaltungen Aufklärungsarbeit zur Logistik geleistet. Gleichzeitig ist das LogistikCluster NRW aktiver Unterstützer der NRW Allianz pro Industrie und Nachhaltigkeit, die das Bild von Nordrhein-Westfalen als Industriestandort aktiv weiterentwickeln will.

Auch das Thema "Innovationen in der Logistik", das in der Nordrhein-Westfälischen Clusterpolitik einen wichtigen Stellenwert einnimmt, stand selbstverständlich auf der Agenda des LogistikClusters NRW in den vergangenen zwei Jahren. So ist das NRW-Cluster nicht nur Partner im Spitzenclusterantrag des Ruhrgebietes gewesen, sondern hat auch in den Logistikwettbewerben im Land Nordrhein-Westfalen (die zweite Ausschreibung läuft derzeit) eine aktive Rolle eingenommen und die Mitglieder bei der Einreichung von Beiträgen aktiv unterstützt.

Highlights der letzten zwei Jahre waren neben den NRW-Logistik-Wettbewerben sicher auch die Auftritte des Clusters auf der transport logistic in München oder auf den Logistikkongressen in Berlin und Duisburg, der Wettbewerb Logistikstandort des Jahres 2009 mit dem Sieger Bocholt, sowie die Unterzeichnung der „Duisburger-Erklärung zum nationalen Hafenkonzept“ im Sommer 2009.

Der Start ins dritte Jahr des Clusters beginnt unter anderem mit der Präsenz auf dem „Logistics Forum Duisburg“ vom 10.-11. März 2010.

Termine

27. Februar 2010

Tag der offenen Tür bei der SRH Hochschule Hamm [\[mehr...\]](#)

10. bis 11. März 2010

11. Logistics Forum Duisburg [\[mehr...\]](#)

17. März 2010

Veranstaltung "Schwarzes Schaf Logistik" – Das Spannungsfeld zwischen volkswirtschaftlichem Mehrwert und Flächenverbrauch“ im das Business-Center des Michael-Schumacher Kart & Event-Center (Michael-Schumacher-Str. 5, 50170 Kerpen-Sindorf) im Rahmen des Kerpener Business Talk

15. April 2010

Tag der Logistik [\[mehr...\]](#)

29. April 2010,

BranchenForum Stahl, Dortmund „Stahllogistik: Innovationen, Strategien und Märkte“

08. bis 10. Juni 2010

transport logistic China 2010 [\[mehr...\]](#)

„Gute Nachrichten“ von Mitgliedern des LogistikCluster NRW

Esprit und Fiege erweitern ihre Zusammenarbeit

Mönchengladbach. Esprit, eine internationale Lifestylemarke mit Sitz des Global Business Headquarters in Ratingen, und die Fiege Gruppe, Logistikdienstleister aus Greven, unterzeichneten jetzt den Vertrag zu einer weiteren Expansion ihrer langjährigen und erfolgreichen Zusammenarbeit: In Mönchengladbach entsteht zurzeit ein neues Logistikzentrum in enger Abstimmung mit Esprit, das Fiege geplant und entwickelt und nach seiner Fertigstellung Ende dieses Jahres betreiben wird.

Mit der Errichtung des rund 50.000 Quadratmeter großen Hallenkomplexes soll dem erfolgreichen und kontinuierlichen Wachstum der Marke

Esprit Rechnung getragen werden. 520 neue Arbeitsplätze werden in unterschiedlichen Arbeitsbereichen geschaffen, hinzu kommen Ausbildungsplätze in mehreren Sparten der Logistikbranche. Eigentümerin der neuen Immobilie wird die Union Investment Real Estate GmbH, die diese für ihren offenen Immobilienfonds Unilmmo erworben hat.

Zielsetzung dieses neuen Esprit DCE (Distribution Center Europe) ist die Versorgung der europä-ischen Kunden von Esprit mit Bekleidungsartikeln und Store-Material. Die logistischen Aufgaben sind die Vereinnahmung der Ware aus weltweiten Produktionen, kundengerechte Kommissionierung und der Transport an die Verkaufsstellen in Deutschland und im europäischen Ausland. Das Fiege Mega Center Ibbenbüren, einer der wichtigsten Standorte der Fiege Fashionlogistik, wird weiterhin für einige Bereiche der Logistik von Esprit verantwortlich sein.

NEWS von Mitgliedern des LogistikCluster NRW

Duisport-Investitionen bestätigen Nachhaltigkeit

Duisburg: Die Wirtschaftskrise hat zu einer starken Abschwächung der globalen Warenströme geführt. Trotz erheblicher Rückgänge in der Montanindustrie, besonders bei Kohle und Stahl, hat sich in Duisburg die Investitionsstrategie der letzten Jahre ausgezahlt, intelligente Verkehrsnetzwerke zu entwickeln und den gezielten Aus- und Aufbau des Logistikhubs Duisport zu forcieren. Besonders erfreulich ist die Bilanz beim Containerumschlag der drei Verkehrsträger Schiff, Bahn und LKW mit 1,82 Mio. TEU – das entspricht nahezu dem Vorjahresniveau mit 1,89 Mio. TEU.

Offene Türen in der Logistik-FH

Hamm. Wer sich die neuen Räume der SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft in Hamm genauer anschauen möchte, hat dazu am kommenden Wochenende (27.02.2010) Gelegenheit. Die Eröffnungstage stehen unter dem Motto „Nachhaltig wirtschaften“. Es gibt ein buntes Programm aus Fachvorträgen zu Themen wie Flottenmanagement, nachhaltige Verpackungslogistik oder „Desertec“ Strom aus der Wüste. Selbstverständlich können interessierte auch Informationsveranstaltungen zu den Studiengängen besuchen.

Waschmittel jetzt schneller beim Kunden

Düsseldorf. Durch die Verlagerung der Flüssigwaschmittel-Produktion von Genthin nach Düsseldorf, hat sich das tägliche Aufkommen von Paletten mit Fertigwaren im Stammwerk der Henkel AG & Co. KGaA in Düsseldorf-Holthausen nahezu verdoppelt. Aus diesem Grund sah sich das Unternehmen veranlasst, die dynamische Kapazität der bestehenden Waschmittel-Ladebühne zu erhöhen. Eine bauliche Erweiterung war hierfür jedoch nicht erforderlich. Der Realisierung war eine Konzeptplanung vorausgegangen, die das Büro P+L Hoffbauer & Co. GmbH im Auftrag von Henkel im Jahr 2009 erstellt hat.

Labor-Verschlussstechnik auch logistisch sicher im Griff

Düsseldorf. In Langerwehe bei Aachen erweitert die zum Thermo Fisher Scientific Konzern gehörende Firma La-Pha-Pack GmbH ihre heutige Logistik um statische und dynamische Kapazitäten. Unmittelbarer Anlass hierfür ist die geplante Integration der Logistik eines britischen Schwesterunternehmens. Parallel verfolgt der führende Hersteller und Distributeur für Chromatographie-Zubehör eine nachhaltige Optimierung seiner logistischen Prozesse. Basis für die Erweiterung ist eine von P+L Hoffbauer & Co. GmbH angefertigte Konzeptplanung.

Ausgezeichnet dual: "Industrielles Servicemanagement"

Dortmund. Zuverlässig, sicher und störungsfrei sollen Maschinen und Anlagen in der Industrie funktionieren. Dafür sorgt im besten Fall ein modernes Servicemanagement. Solche Fachleute werden erstmalig ab dem Wintersemester 2010/2011 an der Fachhochschule Dortmund ausgebildet - mit hohem Praxisanteil in einem dualen Studium. Mit dem ersten Platz zeichnete NRW-Wissenschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart die FH Dortmund aus.

KHS AG: Pickleistung mit w3logistics um 70 % gesteigert

Dortmund. Die KHS AG, international tätiger Hersteller von Abfüll- und Verpackungsanlagen, zeigt, welche enormen Effizienzsteigerungen mit Retrofit möglich sind. Anstoß für das Projekt gab eine Simulation der w3logistics AG. Das Dortmunder Softwareunternehmen, mit dem KHS bereits seit 2005 zusammenarbeitet, hatte dabei die Vorzone der vorhandenen Fördertechnik als Engpass identifiziert. In nur drei Monaten wurde das Lager gemeinsam mit der SSI Schäfer Noell GmbH renoviert

Lagerbühne bei Spedition Frankenfeld realisiert

Verl. Die vom Lagertechnik Lieferanten Mostoles Systemen B.V. gelieferte Lagerbühne bietet Frankenfeld nun zusätzlich 170 qm Lagerfläche oberhalb einer Handlings-Fläche auf der Verpackungsmaschinen betrieben werden. Die in dem Lager zur Verfügung stehende lichte Höhe von über 9 m wurde vor Installation der Bühne auf dieser Fläche nicht genutzt. Durch die Lagerbühne konnte also zusätzlicher Lagerraum kostengünstig geschaffen werden. Das Log-IT-Mitglied MPL Logistikberatung ist Vertriebspartner der Mostoles Systemen B.V. in Deutschland und freut sich darüber, dass hier ein Geschäft innerhalb der „Log-IT-Familie“ realisiert werden konnte.

Aktiv AG erschließt brasilianischen Markt

Duisburg. Die Aktiv AG kooperiert seit zwei Jahren mit dem brasilianischen Versicherungsmakler Promove Corretora de Seguros Ltda. in Sao Paulo, Brasilien. Beide Unternehmen haben Anfang des Jahres den brasilianischen Versicherungsmakler SANYUU mit einer Beteiligung von je 50 Prozent übernommen. SANYUU hat zuvor als Versicherungsmakler ausschließlich japanische Interessen in Brasilien vertreten und wird nun mit Unterstützung der Aktiv Assekuranz Makler GmbH – einem Tochterunternehmen der Aktiv AG – zu einem selbständigen Versicherungsmakler aufgebaut.

Exponentielles Mitarbeiterwachstum bei TimoCom

Düsseldorf. Mit 75 neuen Mitarbeitern kann das Unternehmen einen Personalzuwachs in Höhe von rund 37 Prozent für das Jahr 2009 verzeichnen. Der europäische Marktführer unter den Fracht – und Laderaumbörsen hat sich auch weiterhin zum Ziel gesetzt, der stetig wachsenden Nutzerschaft den besten Service zu liefern – in der jeweiligen Muttersprache.

Weltmeisterlich: LOXX befördert 6 x 6 Meter große Boxmatte von Wladimir Klitschko

Gelsenkirchen. Über die WAZ suchte Klaus Herzmanatus, ehrenamtlicher Leiter des „kleinen Museums“ auf der Zeche Hugo in Gelsenkirchen, einen Spediteur, der Klitschkos Boxmatte unentgeltlich für das Museum von Hamburg nach Gelsenkirchen befördert. Im Kulturhauptstadtjahr konnte LOXX da nur "Ja" sagen und beförderte das Ausstellungsstück wohlbehalten bis ins Museum. Die Klitschko Management Group GmbH hatte die Matte auf Anfrage von Klaus Herzmanatus dem „kleinen Museum“ gespendet.

Vanderlande Industries liefert Postsortiersysteme an Korea Post

Vanderlande Industries, Hersteller von automatisierten Materialflusssystemen, hat zusammen mit seinem koreanischen Partnerunternehmen Daesung den Auftrag zur Lieferung von zwei CROSSORTER-Sortiersystemen für Pakete und Poststücke an die Korea Post in Südkorea erhalten. Es sind die ersten CROSSORTER-Systeme, die Vanderlande in Asien verkauft.

Netzwerkspezialisten der agiplan für EffizienzCluster LogistikRuhr aktiv

Mülheim an der Ruhr. Die EffizienzCluster Management GmbH (ECM) mit Sitz in Mülheim an der Ruhr dient dem Verbund als unabhängige Geschäftsstelle. Diese ist mit ausgewiesenen Experten der agiplan GmbH für Clustermanagement und Logistik besetzt. Dort laufen alle Fäden mit Blick auf Administration, Koordination, Marketing und Kompetenzentwicklung zusammen. ECM-Geschäftsführer ist Dr. Christian Jacobi. Ziel der Gesellschaft ist es, ein weltweit tätiges Zentrum für innovatives Design höchst effizienter Logistikdienstleistungen zu schaffen.

Rhenus will beim Duisburger Hafen einsteigen

Duisburg. Wenn die Deutsche Bahn AG in der Vergangenheit Interesse an einer Beteiligung am Duisburger Hafen kundtat, erntete sie fast immer die gleichen Reaktionen. Der Bund, das Land Nordrhein-Westfalen und die Stadt Duisburg als Eigentümer signalisierten vorsichtiges Interesse. Konkurrenten, die sich an den Kaimauern niedergelassen hatten, protestierten hingegen und drohten sogar mit Abwanderung. Diese Konstellation ändert sich jetzt grundlegend. Wie aus Eigentümerkreisen verlautet, hat sich kurz vor Weihnachten ein weiteres Unternehmen in Berlin offiziell um einen Anteil an Europas größtem Binnenhafen beworben: der Logistik- und Binnenschiffahrtsriese Rhenus, der schon viele Hafenanlagen in Deutschland betreibt und zur Rethmann-Gruppe gehört.

Schweden: Neue Kombiverkehr-Verbindung

Duisburg. Die TX Logistik AG hat in Zusammenarbeit mit DHL Freight Schweden eine neue Kombiverkehr-Verbindung zwischen Malmö und Duisburg aufgenommen. Viermal pro Woche werden Sattelaufleger und Trailer von Großkunden transportiert. Wesentliche Kapazitäten steuern DHL, Lkw Walter und DSV bei. Anfahrtsziel in Deutschland ist das Rhein-Ruhr-Terminal auf dem Logport II-Gelände im Duisburger Hafen. In Gegenrichtung wird die Umschlaganlage Malmö Hafen bedient. Jeweils 38 Trailer kann der 650 Meter lange Kombizug von Terminal zu Terminal transportieren.

Zukunftsorientierte ABC-Analyse mit w3logistics

Dortmund. Die am häufigsten benötigten Artikel sollten am einfachsten und schnellsten erreichbar sein - das ist die Zielsetzung der ABC-Analyse. Die Einstufung erfolgt in modernen Systemen durch Auswertung von Artikelbewegungen. Das Verfahren hat aber eine wesentliche Schwäche: Es orientiert sich an der Vergangenheit. Der Dortmunder Softwareanbieter w3logistics bietet daher seinen Kunden die zukunftsorientierte ABC-Analyse. In einem klassischen Lagerverwaltungssystem liegen die dafür notwendigen Daten allerdings nicht vor, hier sind Aufträge zumeist nur mit kurzer Vorlaufzeit bekannt. Die Lösung ist die systemübergreifende Analyse von Planungsdaten. Dazu werden Informationen verschiedener Datenbanken und anderer Quellen miteinander verknüpft.

Sonderprogramm zur Beseitigung von Schlaglöchern in Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf. Das kündigte NRW-Verkehrsminister Lutz Lienenkämper (CDU) an. Sein Ministerium werde in diesem Jahr rund 73 Mio. Euro in die Sanierung des Landesstraßennetzes investieren. Falls das nicht reiche, werde sein Etat umgeschichtet, sagte der Minister zu. "Die fachgerechte Beseitigung der Schlaglöcher hat Priorität." Zwar könne eine Bestandsaufnahme mit allen Schäden erst im Frühjahr vorgenommen werden. Schon jetzt sei aber klar, dass die Schäden in diesem Jahr das übliche Maß überschreiten. Die derzeitigen Reparaturen gefährlicher Schlaglöcher seien nur provisorisch. In den warmen Monaten müsse für dauerhafte Lösungen nachgearbeitet werden.

Elektromobilitäts-Projekt "colognE-mobil" gestartet

Köln. Mit der symbolischen "Betankung" eines batterieelektrischen Ford Transit an einer Ladestation haben heute NRW-Wirtschaftsministerin Christa Thoben, Dr. Veit Steinle, Abteilungsleiter für Umwelt und Infrastruktur im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS), Jürgen Roters, Oberbürgermeister der Stadt Köln, Bernhard Mattes, Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke GmbH, Volker Staufert, Vorstand Technik und Netze der RheinEnergie AG, sowie Prof. Dr. Ferdinand Dudenhöffer, Universität Duisburg-Essen, die Praxisphase des Elektromobilitäts-Projekts "colognE-mobil" offiziell gestartet. Mit dem breit angelegten Feldversuch, der vom Bundesverkehrsministerium mit rund 7,5 Millionen Euro gefördert wird, soll die Elektromobilität unter Alltagsbedingungen im Kölner Stadtgebiet getestet werden.

www.foerderlotse.nrw.de: Neues Internetangebot bündelt Informationen über Förderangebote in Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf. Ab sofort ist unter der Internetadresse www.foerderlotse.nrw.de ein neues Informationsangebot für Förderinteressierte verfügbar. Das gemeinsame Angebot der nordrhein-westfälischen Landesregierung und der NRW.BANK bietet einen einfachen und übersichtlichen Einstieg in die umfangreichen Fördermöglichkeiten in Nordrhein-Westfalen. Der Förderlotse bündelt Informationen zu Fördermitteln, zinsgünstigen Darlehen und zur Finanzierung für Existenzgründungen, kleine und mittlere Unternehmen, Kommunen, Universitäten und Forschungseinrichtungen sowie für die Bereiche Bildung und Erwerb und Bau von Wohnraum.

Planungen zum Ausbau der Betuwe Linie auf gutem Weg

Düsseldorf. Die Planungen für den Ausbau der Bahnverbindung Betuwe Linie sind auf einem guten Weg. Das ist das Ergebnis eines Arbeitstreffens von Vertretern des nordrhein-westfälischen Verkehrsministeriums, Bürgermeistern der Anrainerkommunen, der DB Netz AG, des Bundesverkehrsministeriums und des Eisenbahn-Bundesamtes am Freitag (05. Februar) in Düsseldorf. Das Treffen verlief in konstruktiver Atmosphäre. Die DB AG informierte über den aktuellen Planungsstand, darunter Themen wie die Blockverdichtung für den Zugverkehr auf der Strecke, Fragen zum Lärmschutz und zum Planfeststellungsverfahren sowie zur Finanzierung des Rückbaus von Bahnübergängen. Der dreigleisige Ausbau der Betuwe Linie von Oberhausen über Emmerich bis zur niederländischen Grenze wird die Rhein-Ruhr-Region besser an den Hafen Rotterdam anbinden.

Logistik-NEWS aus Nordrhein-Westfalen

Um mehr zu erfahren melden Sie sich bitte an.

REWE ändert das Standortkonzept

Köln. Die Rewe Group will mittelfristig die Logistikstrukturen ihrer Einzelhandelsketten Rewe und Penny entflechten. Ziel ist es, jeweils ein eigenständiges Netz für den Discount- und den Vollsortimentbereich zu schaffen. [\[mehr\]](#)

Loxess startet Investitionsoffensive

Logistikdienstleister Loxess investiert massiv in den Ausbau seines B2C-Geschäfts. Das betonte Claus Peter Amberger, Vorstandsvorsitzender des Unternehmens, gegenüber der VerkehrsRundschau. [\[mehr\]](#)

Neuer Vertriebspartner für Norwegen und Dänemark

Duisburg. Die [IT@strategy](#) GmbH ist neuer Vertriebspartner für Norwegen und Dänemark des deutschen Marktführers für Hafensoftware

INPLAN GmbH. [\[mehr\]](#)

Hafen Dortmund: Krisenjahr 2009

Dortmund. Das letzte Jahr hat dem Geschäft des Hafens Dortmund einen heftigen Dämpfer versetzt: Das Ergebnis des Jahres 2009 liegt mit 2,4 Mio. t 18,4 % unter Vorjahresniveau (2,9 Mio. t). [\[mehr\]](#)

Empfindliche Güter in sicherer Hand

Duisburg. In Zusammenarbeit mit Smith Holland BV weitet die Contargo GmbH & Co. KG derzeit ihr Netz von Reefer-Service-Stationen aus. [\[mehr\]](#)

Riesen-Rohrpost fürs Ruhrgebiet hat Marktpotenzial

Bochum. Das unterirdische Rohrpostsystem "CargoCap-System" könnte im Ruhrgebiet wirtschaftlich rentabel betrieben werden. [\[mehr\]](#)

Größter Spezialtransport in Süddeutschland

Dortmund. Ein Autoklav, eine Art Spezialbackofen, mit den gigantischen Ausmaßen von 25 Metern Länge und einem Durchmesser von 8 Metern, rollt durch Süddeutschland. [\[mehr\]](#)

11. Logistics Forum Duisburg

Duisburg. Unter dem Titel "Offen für Innovation – Netzwerke zukunftsorientiert gestalten" findet vom 10. bis 11. März 2010 in der Mercatorhalle Duisburg das 11. Logistics Forum Duisburg statt. [\[mehr\]](#)

Rettung für Woolworth-Logistiker

Bönen. Positive Nachricht für die insolvente Kaufhauskette Woolworth: Mehr als die Hälfte der Arbeitsplätze des eigenen Logistik-Dienstleisters sind gesichert. [\[mehr\]](#)

Speditionsgesellschaft Westmark besteht seit 75 Jahren

Die Firmengeschichte der Westmark-Spedition ist geprägt von politischen Wirren. Doch die Inhaber haben sich nicht beirren lassen. Ende Januar wurde die Firma 75. [\[mehr\]](#)

Schmitz Cargobull sieht Licht am Ende des Trailer-Tunnels

Derzeit normalisiert sich der Transportmarkt, und es zeichnet sich eine anziehende Nachfrage nach Nutzfahrzeugen ab. [\[mehr\]](#)

Tag der Logistik: Mehr als 100 Veranstaltungsangebote

Noch sind es acht Wochen bis zum bundesweiten Tag der Logistik am 15. April 2010 – doch schon heute locken mehr als 100 Veranstaltungen in ganz Deutschland, einen Blick hinter die Kulissen der Logistik in Industrie, Handel und den Dienstleistungen zu werfen. [\[mehr\]](#)

Quellenverzeichnis

Aero International
 Berufs Kraftfahrer Zeitung
 Der Fernfahrer
 Deutsche Verkehrszeitung
 dhf-magazine
 Euro Cargo
 Fischers Gütertransport Nachrichten
 Fracht + Materialfluss
 Frachtdienst
 Gefahrgut Profi
 Güterverkehr
 Handelsblatt
 Ident
 Internationales Verkehrswesen
 Internet Securities Businesswire
 Internationale Transport Zeitschrift
 Schifffahrt und Technik
 KFZ-Anzeiger
 KEP-aktuell
 Logistik für Unternehmen
 Logistik Heute
 Logistik Inside
 Maschinenmarkt
 RFID-Forum
 Trans Aktuell
 Verkehrs Rundschau
 Verkehrsblatt

Impressum

LOGISTIK.NEWS NRW wird vom LOG-IT Club e.V. erstellt und herausgegeben. Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie von den unten genannten Partnern oder im Internet unter www.logistik.nrw.de

LOG-IT-Club e.V

Geschäftsstelle
 Christian Beßler
 Vor den Siebenburgen 2

50676 Köln
Tel.: 0221 - 931 78-20
Fax: 0221 - 931 78-78
E-Mail: c.bessler@sci.de
Internet: www.sci.de

Verband Verkehrswirtschaft und Logistik Nordrhein-Westfalen e.V. (VWL)

Dr. Christoph Kösters
Hauptgeschäftsführer
Tel.: 0251 - 6061-410
Fax: 0251 - 6061-414
E-Mail: verband@vwl.de
Internet: www.vwl-transport.de

Verantwortlich für LOGISTIK.NEWS NRW:

LOG-IT Club e.V.
Geschäftsstelle
Mallinckrodtstraße 320
44147 Dortmund
Tel.: 0231 - 5417-193
Fax: 0231 - 5417-387

Aktiv unterstützt wird das Logistikcluster von der Europäischen Union und der Landesregierung NRW.

Alle Angaben bzw. Aussagen sind sorgfältig recherchiert, für die Richtigkeit wird jedoch keine Gewähr übernommen. Gültig sind ausschließlich die Aussagen der vollständigen Artikel der vorstehend angegebenen Quellen.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten oder Textteilen bedarf der vorherigen Zustimmung des Logistikcluster NRW.

Herausgegeben am 26.02.2010

Die nächsten LOGISTIK.NEWS NRW werden voraussichtlich am 31.03.2010 erscheinen.

Gerne veröffentlichen wir die Pressemitteilungen unserer Mitglieder. Falls Sie eine entsprechende Meldung haben, können Sie sich direkt ans uns wenden. Auch interessante Fachartikel aus Ihrem Hause können wir in der Rubrik „Thema des Monats“ unterbringen.



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

„Europa – Investition in unsere Zukunft“

Ministerium für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

